

Di., 29. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Social Selling – So vermarkten Unternehmer 2020 über Social Media“



Referenten: Lisa-Maria Kapper und Gerald Leitgeb, Hi Performer GmbH

Wie vermarkten Sie Ihre Produkte, Dienstleistungen oder Informationen 2020 auf Facebook, Instagram & Co?

Nicht auf gut Glück, sondern mit ausgeklügelten und messbaren digitalen Konzepten. Erfahren Sie, wie Sie Social Media als Werbefläche für Ihr Unternehmen nutzen mit dem Ziel, Kunden zu gewinnen, den Umsatz zu steigern und den Gewinn zu maximieren.

Mi., 30. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

LESUNG „But Beautiful – Über Leben und Beziehung“ von Erwin Wagenhofer und Sabine Kriechbaum



Es liest: Sabine Kriechbaum

Wie könnte ein gutes, ein gelungenes Leben aussehen und wie können wir davon erzählen? Was ist, so wie die Welt ist, dennoch schön? Davon erzählen der neue Film von Erwin Wagenhofer und das Buch, das er zusammen mit Sabine Kriechbaum geschrieben hat, „But Beautiful“. „But Beautiful“ erzählt von Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben, um eine zukunftsfähige Welt zu gestalten. Es erkundet die altmodischen und so wichtigen Begriffe des Altruismus, der Achtsamkeit und des Mitgefühls und macht klar, dass in einer Welt begrenzter Ressourcen nur eines wachsen kann: die Qualität unserer Beziehungen. Bei dieser Veranstaltung wird der Filmtrailer gezeigt.

Di., 19. November, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Kräuter für unser Immunsystem“



Referent: Mag. Bernd Fink, Apotheke St. Margarethen

Mit pflanzlichen Mitteln fit gegen Viren & Co. Hausmittel und Kräutertees richtig eingesetzt, halten gesund, auch in der kalten Jahreszeit!

Mo., 25. November, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Klimawandel und Klimaschutz“



Referent: Prof. Dr. Gottfried Kirchengast

Wie kommt auch die Südoststeiermark auf den Pariser Klimaziel-Weg? Der Vortrag findet im Rahmen des Projektes „KLAR! Mittleres Raabtal“ und der VHS Südoststeiermark statt.

Di., 26. November, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „360° Respekt: unser Navigationssystem in die Zukunft“



Referent: Gerald Koller

Ist das Abendland noch zu retten? Gebeutelt von Krisenpanik nimmt der gesellschaftliche Optimismus, mehr aber noch der Zusammenhalt ab. Gerald Koller, Europas bekanntester Risikopädagoge nimmt dies zum Anlass für eine umfassende Ermutigung: allen UntergangsbotschafterInnen in Politik, Wirtschaft, Medien, aber auch unseren verängstigten Herzen bietet der Mentor und Erzähler einen Ausblick auf die gelingende Zukunft an – und eine Landkarte für den gesellschaftlichen Weg dorthin: vom ODER zum UND, von der Konkurrenz zur Kooperation, vom Ressentiment zum Respekt.

Mi., 27. November oder Mi., 4. Dezember, Dorfhaus, Auersbach, 18.30-20.30 Uhr

WORKSHOP „Mein Kind, das unbekannte Wesen“



Referentin: Petra Josefus, AMS Feldbach

Generationenkonsens statt Generationenkonflikt bei der Berufswahl; für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren und ein Elternteil.

Anmeldung bis spätestens **25.11.2019** erforderlich!
Anmeldungen und Information: Servicestelle Auersbach, Tel.: 03152/4115-12, krotscheck@feldbach.gv.at oder jugendzentrum@feldbach.gv.at

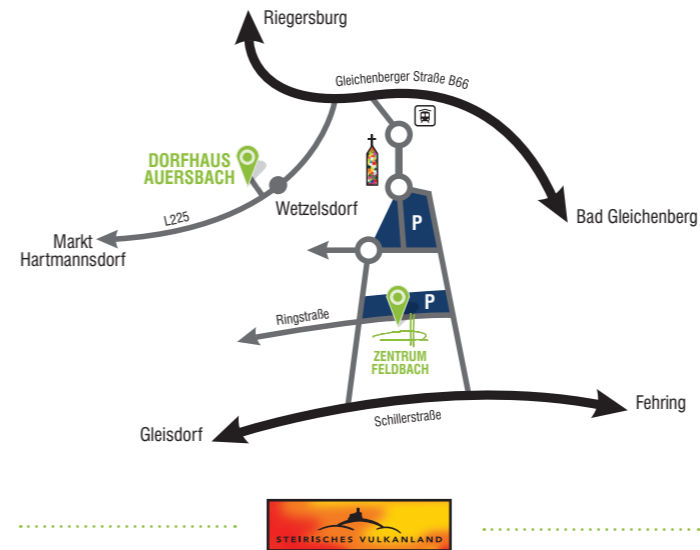
Di., 3. Dezember, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Training – Ein Leben lang“



Referent: Mag. Bernd Kropf, Sportwissenschaftler

„Gebrauch sie oder verlier sie“ – Der Grundsatz für die menschliche Muskulatur. Training ist die Grundvoraussetzung für ein auch im Alter selbstbestimmtes Leben und eine hohe Lebensqualität.



„Das oberste Ziel einer zukunftsfähigen Gesellschaft muss eine ganzheitliche, sinnerfüllte Bildung sein, durch die sich unsere menschlichen Potenziale entfalten und wir höchste Lebensqualität an Körper, Geist und Seele erfahren können.“

Bürgermeister Ing. Josef Ober

Alle Infos zum Bildungsprogramm:

Kulturbüro, Kirchenplatz 2, 8330 Feldbach
Tel.: 03152/2202-310 oder -311
kultur@feldbach.gv.at | www.feldbach.gv.at

FELDBACH

DIE BILDUNGSSTADT



bei allen
Veranstaltungen
**EINTRITT
FREI!**

„Die Neue Stadt Feldbach auf dem Weg zu einer kinder-, jugend- und familienfreundlichen Gemeinde.“

Bildungsprogramm Herbst 2019

Bildung

für ein erfülltes und nachhaltiges Leben

... wenn wir durch die Entfaltung unserer Potenziale höchste Lebensqualität an Körper, Geist und Seele erfahren können.



Di., 10. September, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

KINOFILM „Erfülltes Leben – wenn die Schale überfließt“



mit anschließendem Gespräch mit Bruder David Steindl-Rast, Brigitte Kwizda-Gredler und Hans Fuchs

In dem von Brigitte Kwizda-Gredler und Hans Fuchs produzierten Film laden Menschen unterschiedlichen Alters, mit und ohne Religionszugehörigkeit, in ihre Lebensräume ein und teilen die Gedanken ihres Herzens. Den roten Faden durch den Film webt der Benediktiner und international bekannte, interreligiöse Lehrer Bruder David Steindl-Rast.

Di., 24. September, Zentrum, Feldbach, 18 Uhr

FILM- UND DISKUSSIONSABEND „Nachhaltigkeit, ja bitte – Hunger.Macht.Profite“



Filmtitel: „In unseren Händen“
Referent: Georg Hörmann

Film- und Diskussionsabend zum Thema Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Landwirtschaft mit Georg Hörmann und Fachmännern/frauen

Di., 1. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr



VORTRAG „50 Jahre Mondlandung – was hat es uns gebracht?“

Referent: Prof. Dr. Arnold Hanslmeier

Der Präsident der weltweiten Vereinigung der SonnenforscherInnen ist nicht nur ein international renommierter Wissenschaftler, sondern versteht es ebenso gut, sein Wissen lebendig zu vermitteln, und auch Laien mit seiner Begeisterung anzustecken.

Do., 3. Oktober, arena, Feldbach, 16 Uhr



VORTRAG „Raus aus der Demenzfalle“

Referent: Prof. Dr. Gerald Hüther,
Neurobiologe

Wie es gelingen kann, die Selbstheilungskräfte des Gehirns rechtzeitig zu aktivieren.

Anmeldung siehe unten (Vortrag um 19 Uhr)!

Do., 3. Oktober, arena, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Würde – Was uns stark macht, als Einzelne und als Gesellschaft“

Referent: Prof. Dr. Gerald Hüther

Der Vortrag ist eine Ermutigung, das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen Menschen künftig stärker an dem neurobiologisch verankerten inneren Kompass, der Würde als Mensch, auszurichten. Denn kein Mensch kann die in ihm angelegten Potenziale entfalten, wenn er von anderen in seiner Würde verletzt wird oder wenn er gar selbst seine eigene Würde verletzt. Eine nicht autoritär geführte demokratische Gesellschaft kann nur dann entwickelt werden und Bestand haben, wenn deren Bürger über eine innere Orientierung verfügen, an der sie ihr Handeln, ihre Lebensführung und ihr Zusammenleben mit anderen ausrichten.

Platzkarte unbedingt erforderlich!

Anmeldungen: Stadtgemeinde Feldbach, BürgerInnen-service, Kirchenplatz 1, 8330 Feldbach,
Tel.: 03152/2202-0 oder vermittlung@feldbach.gv.at

Mo., 7. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Wie Sie reden, damit Ihr Kind zuhört und wie Sie zuhören, damit Ihr Kind redet (vom Trotzalter bis in die Pubertät)“

Referent: Dr. Jan-Uwe Rogge



Der Vortrag stellt viele Alltagssituationen vor und erzählt anschaulich von den kommunikativen Verstrickungen, die die Gespräche und das Miteinander von „kleinen“ und „großen“ Menschen plagen. Und an konkreten Beispielen will die Veranstaltung aufzeigen, wie ein verständnisvoller Umgang miteinander aussehen kann, um die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern ausgeglichen zu gestalten.

Anmeldung siehe unten (Vortrag 08.10., 16 Uhr)!

Di., 8. Oktober, Zentrum, Feldbach, 16 Uhr



VORTRAG „Kinder lieben ihre Großeltern“

Referent: Dr. Jan-Uwe Rogge

Oma kocht anders, bei Oma und Opa darf man länger aufbleiben, Opa erzählt Geschichten. Wenn Eltern und Großeltern unterschiedlich erziehen, kann das für die Heranwachsenden einen Gewinn darstellen.

Anmeldung zu den beiden Vorträgen von Dr. Jan-Uwe Rogge bis spätestens 02.10.2019 in der Servicestelle Auersbach unter Tel.: 03152/4115-12, lutzenberger@feldbach.gv.at oder krotscheck@feldbach.gv.at erforderlich!

Do., 10. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr



VORTRAG „Zukunft Lebensmittel“

Referentin: Hanni Rützler



Die Gründerin und Leiterin des futurefoodstudios ist eine der führenden Lebensmitteltrend-Forscherinnen Europas. Sie ist dafür bekannt, den Wandel unserer Esskultur umfassend wahrzunehmen, aber auch unscheinbare Veränderungen zu registrieren und richtig einzuordnen. Dabei hat sie nicht nur den europäischen Raum im Blick, sondern weltweite Entwicklungen.

Fr., 11. Oktober, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Ja zum Leben trotzDEM“



Referentin: Helga Rohra,
Demenzaktivistin

Die Autorin Helga Rohra, selbst von Demenz betroffen und als Demenzaktivistin über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt, gibt in ihrem Vortrag einen seltenen Einblick in die Welt des Menschen mit Demenz. Früher hat sie Sprachen gedolmetscht, heute dolmetscht sie die Gedanken und Gefühlswelten von Menschen mit Demenz. Ein Mutmachervortrag, wie man trotzDem(en)z gestärkt hervorgeht.

Mo., 14. Oktober, Zentrum, Feldbach, 18-20.30 Uhr

SYMPOSIUM „Zukunft & Gesundheit“

Gesundheit ist mehr als die Abwesenheit von Krankheit. Es geht um das Zusammenspiel von Eigenverantwortung der einzelnen Menschen und gesundheitsfördernden Rahmenbedingungen in gesunden Lebensräumen sowie um die Kombination von Lebensstandard und Lebensqualität.

■ IMPULSVORTRAG I „ZUKUNFT & GESUNDHEIT. Was kommt, was geht, was bleibt?“



Referent: Prof. Dr. Reinhold Popp

Die individuelle Zukunftsvorsorge muss vielfältig sein: materiell – gesundheitlich – sozial – mental!

■ IMPULSVORTRAG II „Soziale Epigenetik. Nicht die Gene steuern uns, wir steuern unsere Gene“



Referent: Dr. Eduard Rappold, MSc

Als Gestalter unserer Epigenome tragen wir Eigenverantwortung für unsere Gesundheitsvorsorge und für ein gesundes Altern und Mitverantwortung für das „soziale Umfeld“.

■ PODIUMSDISKUSSION „Feldbach auf dem Weg zur Gesundheitsstadt“

mit Prof. Dr. Reinhold Popp, Dr. Eduard Rappold und Moderatorin Gisela Hafner

